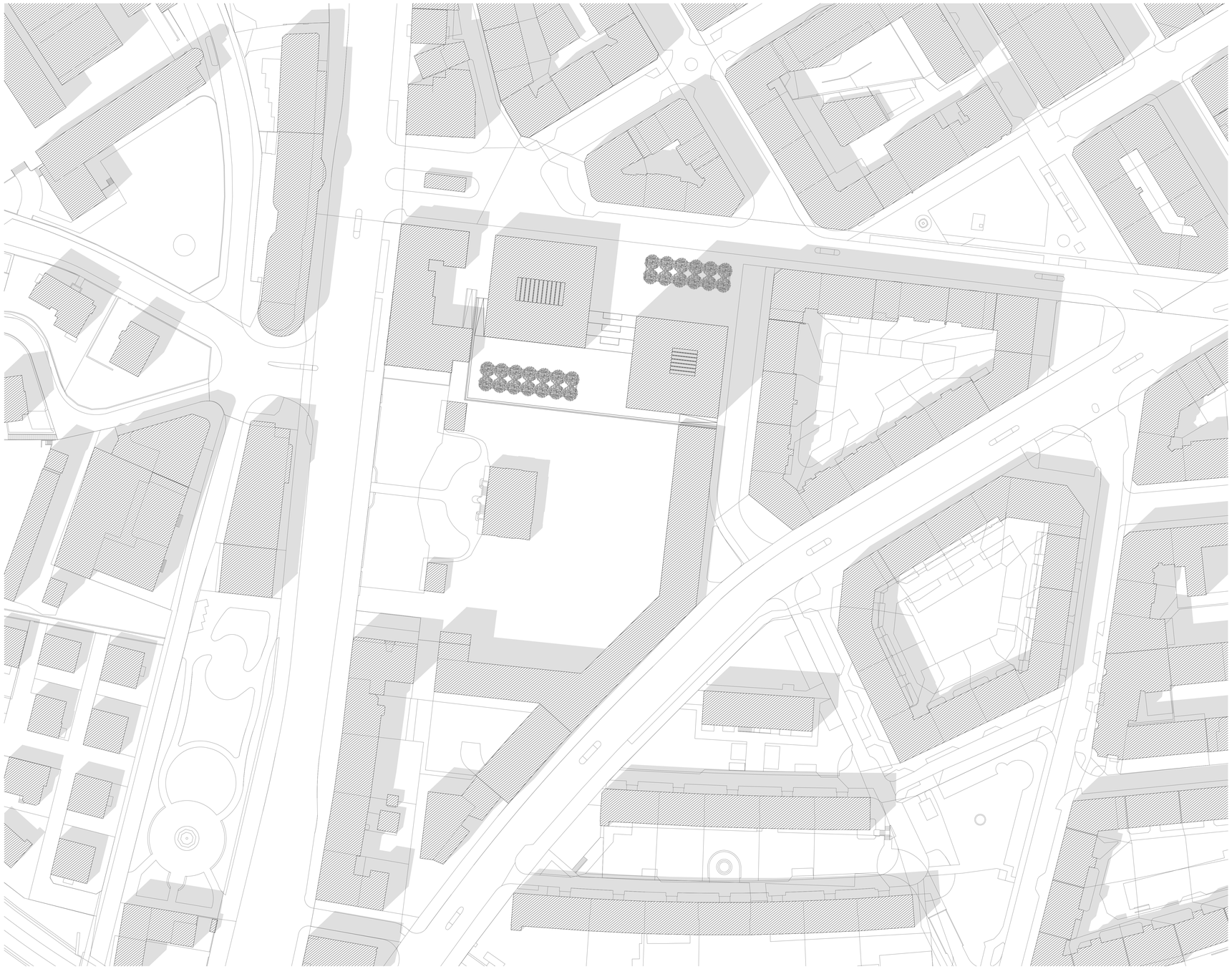
PROJEKTTEXT

QUARTIER

Der Begriff Gründerzeit stammt aus der Polit- und Wirtschaftsgeschichte und steht für die Jahre von 1870-1890. Die vermehrte Gründung von Aktiengesellschaften, Banken und Unternehmensverbände brachten Wohlstand und sind ein Abbild dieser Epoche. Die fortschreitende Urbanisierung und Industrialisierung bestimmen die Architektur und den Städtebau. Das zur Schau stellen des Reichtums durch die Architektur steht im Ge-gensatz zur vorhandenen Armut. Für den Städtebau wurden die grundlegenden Faktoren wie die Gesellschaft, der Verkehr und die Hygiene immer wegweisender.
Das Zukunftsquartier Hirschmatt, wie es die Schöpfer Robert Winkler und Heinrich Meili-Wapf nannten, war das Herzstück des Stadtbauplans welcher 1897 ins Leben gerufen wurde. Der Bebauungsplan beinhaltete unter anderem die Quartiere Tribschen, Bahnhof, Neustadt und Bruch. Es gab kein besserer Ort als das flache Grasland, an dem sich die Architektur um die Jahrhundertwende entfalten konnte.
Die Pilatus-, Zentral-, Moos- und Obergrundstrasse grenzen das Hirschmattquartier zu einem ungleichmässigen Viereck ein, welches mit einem orthogonalen Strassenraster gezeichnet ist. Das gesamte Quartier wurde nach Inkrafttreten des Stadtbauplans 1897 in nur 10 Jahren erstellt. Die entstandenen Blockrandbebauungen beinhalten hauptsächlich eine Mischnutzung. In den Erdgeschossen befinden sich überwiegend Ladenlokale und Restaurants. In den darüber liegenden Geschossen sind Wohnungen untergebracht. Die Magazine, Werkstätte und Ökonomiegebäude sind hauptsächlich in den grosszügigen In-nenhöfen angesiedelt. In einigen Kopfbauten des Stadtteils sind Gastbetriebe, wie z.B. das Hotel Monopol Metropole an der Pilatusstrasse, untergebracht.

BAUPLATZ

Das zu bebauende Grundstück liegt im Dreiecksfeld zwischen der Moos-, Obergrund- und Bundesstrasse. In Folge dessen wird der Bauplatz von verschiedenen Zeitmerkmalen aus den umliegenden Quartieren beeinflusst und wird somit zur Drehscheibe und Mit-telpunkt des Neustadtquartiers.
Im Laufe der Entstehung des Quartiers wurde der Bauplatz nahezu ignoriert. Heute wird er mit Barragen ähnlichen Körpern für Kleingewerbe und einem Parkplatz bespielt.



SITUATION 500